

Augenärztliche Akademie Deutschland

ophthalmologische Nachrichten

8. März 2008, CCD Düsseldorf

www.oool.de

nt klar zur Kooperation

dem 1. BVA-Vorsitzenden Bertram

viele Kollegen zur Zeit keine realistische Option, da die KV-Honorare für die meisten Kollegen weiter eine gewisse (weiter sinkende aber notwendige) Basiseinnahme bilden. Hinzu kommt die von einem Teil der Politik geplante Abschaffung der privaten Krankenversicherung und der GOÄ, die durch den EBM auch für Privatpatienten ersetzt werden soll. Wenn dann noch der Basistarif demnächst über die KV abgerechnet wird und dazu eventuell nur Vertragsärzte zugelassen werden, sehe ich große Probleme nach einer Zulassungsrückgabe. Für die letzten Jahre der Berufstätigkeit kann eine Zulassungsrückgabe eine gute Option sein, während für die anderen Kollegen nur die Möglichkeit zu

von der DRG-Verschlüsselung abhängig. Aus diesem Grund bringen DOG und BVA jetzt auch die zweite Auflage des augenärztlichen Kodierleitfadens heraus, damit die DRG-Beauftragten und die Controller möglichst günstig verschlüsseln und auch die Kosten den richtigen Kostenstellen zuweisen. Ein Problemfeld ist die Verschlüsselung der Kosten für die Hornhauttransplantate, die nur Keratoplastiken zugeordnet werden dürfen. Ein für die Zukunft wichtiges Thema ist auch die Verschlüsselung von Nebendiagnosen und Co-Morbiditäten, um auch für die Augenheilkunde dafür Splits in den DRG zu erreichen.

Inhalt

Tränenwegserkrankungen:

Die „Sprechstunde Tränenwegserkrankungen“ von Dr. Stephan Grewe und Prof. Anselm Jünemann hat das Ziel, die Vielzahl der Tränenwegserkrankungen differenzialdiagnostisch abzugrenzen und zu strukturieren.. *Seite 2*

Okuläre Hypertension:

In den vergangenen fünf Jahren wurden zwei große Studien veröffentlicht, die sich mit der Frage beschäftigten, ob bei einer reinen okulären Hypertension eine prophylaktische drucksenkende Behandlung sinnvoll ist. Prof. Jens Funk geht dieser Frage nach. *Seite 3*

Presbyopiekorrektur:

Die Presbyopiekorrektur wird auch in Deutschland eine zunehmend große Rolle in der Augenheilkunde